

# Zahlungsverkehr: Jetzt auf digital umstellen

Ende September 2022 wird der gewohnte Einzahlungsschein definitiv vom Markt genommen. Mit der QR-Rechnung, welche die EGK-Gesundheitskasse bis nächsten Sommer einführt, geht das Zahlen von Rechnungen einfacher, schneller und effizienter. Es gibt noch weitere Optionen, die das Leben erleichtern.

**Text: Beat Grütter**    **Illustrationen: Laura Maurer**

Viele mögen sich an den legendären grünen Einzahlungsschein der Post erinnern, der schon Anfang des 20. Jahrhunderts im Umlauf war. Neben späteren Varianten sind heute vor allem die rote (ES) und orange Version (ESR) in Gebrauch. Ende September werden diese Einzahlungsscheine nach Entscheid von PostFinance und SwissBanking definitiv von der QR-Rechnung abgelöst. QR heisst «Quick Response» und der Einzahlungsschein besteht wie ES und ESR aus einem Zahlteil und einem Empfangsschein. Der Swiss QR-Code in der Mitte des Zahlteils enthält sämtliche Informationen, die auf der Rechnung in Textform ersichtlich sind.

## QR-Rechnung bezahlen

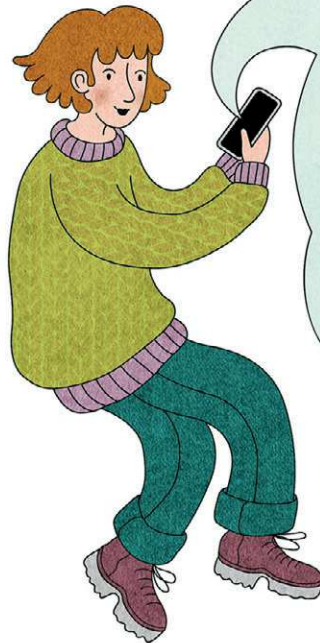
QR-Rechnungen können Sie entweder digital oder in Papierform erhalten. Für beide Formen gilt: Einfach den QR-Code einscannen und mit einem Klick die Zahlung auslösen. Das Bezahlen wird damit schneller und einfacher. Zudem werden Fehlerquellen reduziert, weil weder die Konto- noch die Referenznummer eingetippt werden müssen. Auch unsere Mitarbeitenden sparen so Zeit und Kosten, weil die manuelle Zuordnung von Rechnungen, bei deren Bezahlung keine oder falsche Referenzen angegeben wurden, entfällt. Falls Sie einen Dauerauftrag eingerichtet haben, müssen Sie diesen zwingend anpassen, da die Finanzinstitute Zahlungen mit den alten Angaben ab Oktober nicht mehr ausführen.



## Mit eBill digital unterwegs

Mit eBill erhalten Sie Ihre Prämien- und Leistungsrechnungen nicht mehr per Post, sondern direkt in Ihr E-Banking-/E-Finance-Account – also exakt dorthin, wo Sie die Rechnung bezahlen. Damit Sie auch hier die volle Kostenkontrolle behalten, wird die Rechnung erst bezahlt, wenn Sie sie per Mausclick bestätigt haben. Die Vorteile: Neben dem Abtippen, das auch hier entfällt, ist der Prozess durchgehend digital und damit auch ressourcenschonender. Zudem spielt es keine Rolle, wo Sie sich gerade aufhalten: Mit dem Smartphone haben Sie jederzeit Zugang zu Ihrem Account und können erst noch die E-Mail-Benachrichtigung aktivieren, damit Sie Bescheid wissen, wann eine Rechnung eingetroffen ist.





## Rundum-Service mit «myEGK»

### Kein Aufwand dank LSV/DD

Die EGK-Gesundheitskasse stellt monatlich zigtausend Rechnungen aus. Beim Lastschriftverfahren erteilen Sie uns eine Belastungsermächtigung mit Widerspruchsrecht. Die Prämien- und Leistungsrechnungen werden damit fristgerecht von Ihrem Konto abgebucht. So gehen Sie sicher, dass Sie keinen Zahlungstermin verpassen. Sind Sie mit der Buchung nicht einverstanden, können Sie innerhalb von 30 Tagen Einspruch einlegen und erhalten Ihr Geld zurück. Leistungsabrechnungen empfangen Sie per Post oder via «myEGK», die Prämienrechnung jeweils nur für den Januar.

Noch mehr Komfort bietet «myEGK» als App oder als Versichertenportal. Auch hier können Sie alle Ihre EGK-Geschäfte rund um die Uhr papierlos abwickeln. Schon mehr als 20 000 Kundinnen und Kunden nutzen diesen Vorteil und behalten stets die Übersicht über ihre Versicherung, ihre eingereichten Rechnungen und Kostenbeteiligungen sowie persönlichen Daten. Mit «myEGK» können Sie auch Ihre Fragen an unsere Kundenberaterinnen und -berater richten. Und seitdem die virtuelle Versichertenkarte (Vicard) ebenfalls in die App integriert ist, können Sie sich auch ohne Versichertenkarte schnell und kontaktlos bei Ihrer Ärztin, in der Apotheke oder im Spital anmelden. Dank der strengen Datenschutzvorschriften bei der EGK-Gesundheitskasse haben Sie die Garantie, dass Ihre persönlichen Daten vor dem Zugriff durch Unbefugte geschützt sind.

### Versand Prämienrechnung

Versicherte erkundigen sich hin und wieder danach, weshalb die EGK die Prämienrechnung so früh im Voraus versendet, obwohl die Prämie erst per Anfang des nächsten Monats fällig wird. Die Prämienrechnung ist gemäss Gesetz im Voraus geschuldet und es gilt dafür eine 30-tägige Zahlungsfrist. So ist es unter Umständen möglich, dass Sie die neue Prämienrechnung am zweitletzten Tag eines Monats erhalten, obwohl am nächsten Tag erst die Prämienrechnung für den kommenden Monat fällig wird. Um die Übersicht über die Zahlungen nicht zu verlieren, gelten auch hier LSV/DD und eBill als beste Prävention.



### Hinweis

Zum Downloaden auf Ihr Smartphone finden Sie die myEGK-App unter:



[www.egk.ch/myegk](http://www.egk.ch/myegk)

### Kontakt

Gerne stehen Ihnen auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der zuständigen Agentur für Ihre Fragen zur Verfügung.



[www.egk.ch/agenturen](http://www.egk.ch/agenturen)